

Darstellung des Budgets 10

Zentraler Steuerungsdienst

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Coesfeld
am 22. November 2018

Produkte Budget 10

- 10.01 Verwaltungsvorstand
- 10.02 Kommunalverfassung, Wahlen und Sitzungsdienst
- 10.05 Repräsentation und Partnerschaften
- 10.06 Internes Organisationsmanagement
- 10.09 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)
- 10.10 Personalmanagement
- 10.13 GEO-Informationssystem
- 10.90 Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung
- 14.01 Rechnungsprüfung

Budget 10 – Teilergebnisplan

	2018	2019	Abw.	Abw. / %
Gesamterträge	1.177.600 €	1.276.200 €	+98.600 €	+8,4%
Personalaufwendungen	2.475.400 €	2.879.400 €	+404.000 €	+16,3%
Versorgungsaufwendungen	1.417.000 €	1.630.000 €	+213.000 €	+15,0%
Aufw. für Sach- u. Dienstleist.	656.200 €	606.150 €	-50.050 €	-7,6%
Bilanzielle Abschreibungen	173.000 €	188.000 €	+15.000 €	+8,7%
Sonstige ordentliche Aufw.	857.380 €	966.480 €	+109.100 €	+12,7%
Aufwendungen ILV	734.700 €	790.300 €	+55.600 €	+7,6%
Gesamtaufwendungen	6.313.680 €	7.060.330 €	+746.650 €	+11,8%
Ergebnisbudget	5.136.080 €	5.784.130 €	+648.050 €	+12,6%

Informationen zum Haushaltsentwurf 2019

■ Personalaufwendungen Budget FB 10

Kosten- stelle	Bezeichnung	2018	2019	Differenz
10.01.0101	Verwaltungsvorstand	489.600 €	519.000 €	29.400 €
10.02.0101	Kommunalverfassung und Sitzungsdienst	88.700 €	91.200 €	2.500 €
10.03.0101	Wahlen	26.100 €	31.800 €	5.700 €
10.04.0101	Öffentlichkeitsarbeit	33.900 €	43.200 €	9.300 €
10.05.0101	Repräsentationen und Partnerschaften	24.000 €	26.000 €	2.000 €
10.06.0101	Organisationsmanagement	103.200 €	153.000 €	49.800 €
10.07.0101	Serviceleistungen	121.000 €	130.700 €	9.700 €
10.08.0101	Beschaffungswesen, Versicherungen	34.800 €	37.000 €	2.200 €
10.09.0101	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	327.700 €	380.100 €	52.400 €
10.10.0101	Personalmanagement	854.200 €	1.061.500 €	207.300 €
10.11.0101	Gleichstellung	14.300 €	14.800 €	500 €
10.12.0101	Personalrat	59.500 €	68.000 €	8.500 €
10.13.0101	GEO-Informationssystem	67.400 €	68.700 €	1.300 €
14.01.0101	Prüfung	231.000 €	254.400 €	23.400 €
		2.475.400 €	2.879.400 €	404.000 €

Informationen zum Haushaltsentwurf 2019



■ **Aufwendungen**

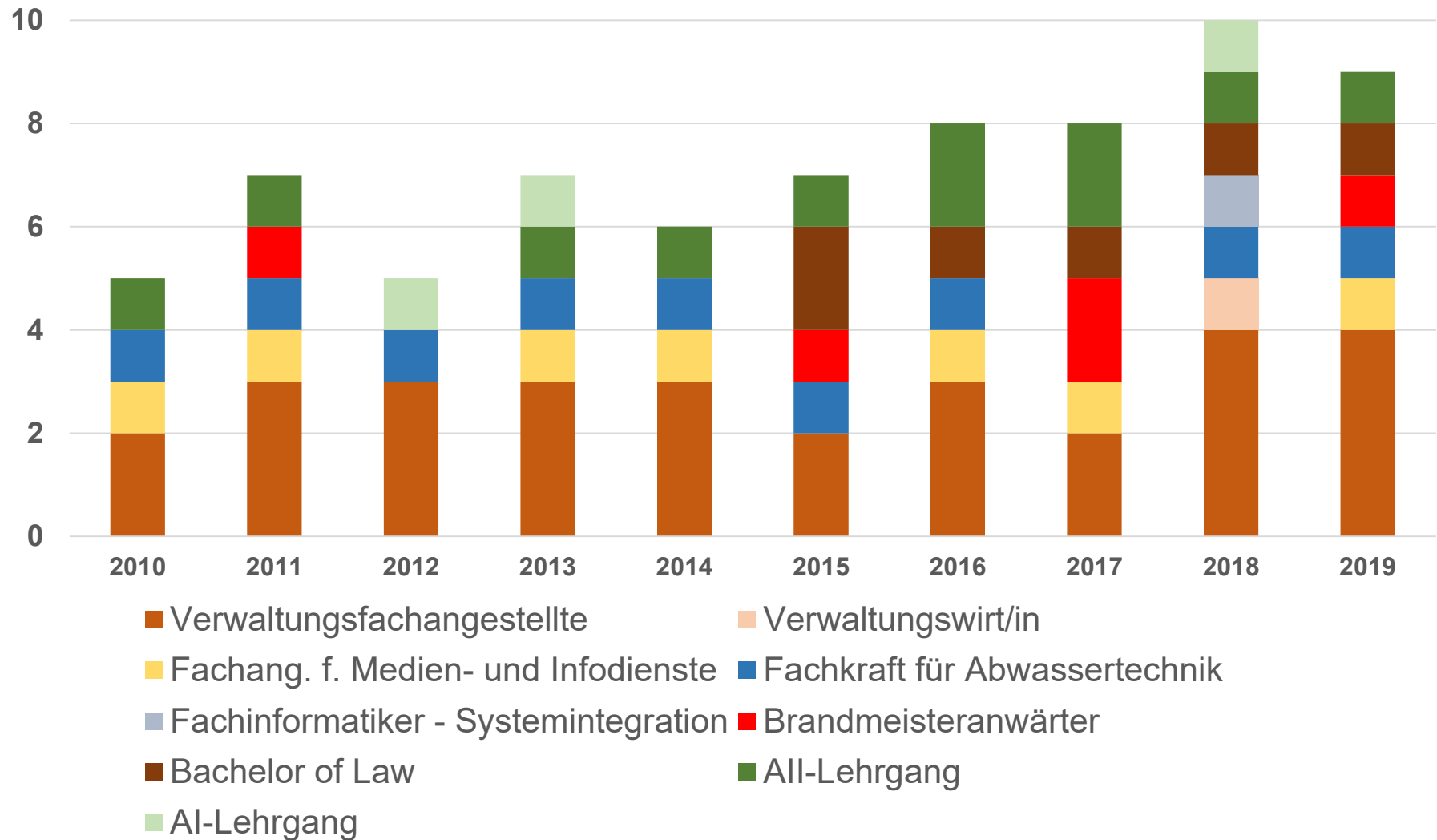
➤ **Personaleinstellungen** **35.000 Euro**

Die Aufwendungen für die Personalgewinnung (Stellenanzeigen, Einstellungsuntersuchungen, etc.) werden in diesem Haushalt erstmals gesondert ausgewiesen.

➤ **Aus- und Fortbildung** **88.000 Euro**

Der Ansatz bei Aus- und Fortbildung hat sich insbesondere durch die Erhöhung der Anzahl der Auszubildenden sowie Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. Verwaltungslehrgang I und II, modulare Qualifizierungen, Aufstiegslehrgänge, etc.) erhöht.

Ausbildungsentwicklung – Neueinstellungen



Budget 10 - Investitionen 2019

	2018	2019	Abw.	Abw. / %
Investitionseinzahlungen	0 €	0 €	+0 €	-
Investitionsauszahlungen	309.000 €	399.000 €	+90.000 €	+29,1%
Saldo Investitionstätigkeit	-309.000 €	-399.000 €	-90.000 €	+29,1%

Budget 10 - Investitionen 2019

- **Neuanschaffung einer TK-Anlage**

150.000 Euro

Die neue TK-Anlage soll als reine „Voice over IP“ – Lösung (VoIP) realisiert werden und sowohl den Hauptstandort (Rathaus / Stadtschloss) als auch die Nebenstandorte (VHS, Bauhof u. a.) versorgen. Das externe Beratungsunternehmen, das den Vergabeprozess begleitet, schätzt die Kosten auf 150 TE.

- **Erweiterung des DMS
um einen revisionssicheren Langzeitspeicher**

25.000 Euro

Das Dokumentenmanagementsystem auf Basis von d3.ecm soll um einen revisionssicheren Langzeitspeicher erweitert werden, um die gesetzlichen Anforderungen im Hinblick auf Sicherung und Archivierung von Dokumenten (allgemeines Schriftgut, Rechnungsbelege, digitale Akten) erfüllen zu können.

- **Ausbau der Server- und Storageinfrastruktur**

19.500 Euro

Beschaffung von physischen Servern sowie Erweiterung vorhandener Storagekomponenten im Zuge der Einrichtung eines zweiten Serverraums (2. Brandabschnitt).

- **Pauschaler Ansatz
für den Kauf von Büroausstattung**

25.000 Euro

Die bisherige Pauschale wurde aufgrund der Entwicklung in den vergangenen Jahren und des gestiegenen Bedarfs um 10 TE erhöht.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Klaus Volmer
kommissarischer Fachbereichsleiter
„Zentraler Steuerungsdienst“